

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR ANWENDER

Sidroga Husten- und Bronchialtee

Wirkstoffe: Thymian, Eibischwurzel, Spitzwegerichblätter, Süßholzwurzel, Isländisches Moos

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist **Sidroga Husten- und Bronchialtee** und wofür wird er angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Sidroga Husten- und Bronchialtee beachten?
3. Wie ist Sidroga Husten- und Bronchialtee anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Sidroga Husten- und Bronchialtee aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. WAS IST SIDROGA HUSTEN- UND BRONCHIALTEE UND WOFÜR WIRD ER ANGEWENDET?

Sidroga Husten- und Bronchialtee ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Erleichterung des Abhustens und zur Reizlinderung bei Husten in Zusammenhang mit einer Erkältung.

Die Anwendung dieses traditionellen pflanzlichen Arzneimittels im genannten Anwendungsgebiet beruht ausschließlich auf langjähriger Verwendung.

Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. WAS SOLLTEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON SIDROGA HUSTEN- UND BRONCHIALTEE BEACHTEN?

Sidroga Husten- und Bronchialtee darf nicht angewendet werden,

- wenn Sie allergisch gegen Thymian, Eibischwurzel, Spitzwegerichblätter, Süßholzwurzel, Isländisches Moos oder gegen andere Vertreter aus der Familie der Lippenblütler sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bei Atemnot, Fieber oder eitrigem Auswurf muss ein Arzt aufgesucht werden.

Arzneimittel, die Süßholzwurzel enthalten, sollten von Patienten mit Bluthochdruck, Leber- und Nierenerkrankungen sowie Erkrankungen des Herz- Kreislaufsystems oder Hypokaliämie (vermindertem Kaliumgehalt im Blut) nur mit Vorsicht angewendet werden, da diese Patienten empfindlicher bezüglich der Nebenwirkungen von Süßholzwurzel sind.

Kinder

Da keine ausreichenden Daten vorliegen, wird die Anwendung bei Kindern unter 12 Jahren nicht empfohlen.

Anwendung von Sidroga Husten- und Bronchialtee zusammen mit anderen Arzneimitteln

Süßholzhaltige Arzneimittel können dem Effekt von blutdrucksenkenden Arzneimitteln entgegenwirken.

Nicht zusammen mit bestimmten Entwässerungsmitteln, Herzglykosiden, Corticosteroiden, stimulierenden Abführmitteln oder anderen Medikamenten, die Elektrolytstörungen auslösen können, anwenden.

Bei Anwendung von Arzneimitteln, die Süßholzwurzel enthalten, sollten keine anderen süßholzhaltigen Arzneimittel angewendet werden, da ernste Nebenwirkungen wie Hypokaliämie, Bluthochdruck und Herzrhythmusstörungen auftreten können.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Anwendung von Sidroga Husten- und Bronchialtee zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Bei Anwendung von Arzneimitteln, die Süßholzwurzel enthalten, sollten keine süßholzhaltigen Nahrungsmittel und/oder Getränke angewendet werden, da ernste Nebenwirkungen wie Hypokaliämie, Bluthochdruck und Herzrhythmusstörungen auftreten können.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Da keine ausreichenden Daten vorliegen und wegen des Bestandteiles Süßholzwurzel, wird die Anwendung während der Schwangerschaft und in der Stillzeit nicht empfohlen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es wurden keine Studien zur Auswirkung auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen durchgeführt.

3. WIE IST SIDROGA HUSTEN- UND BRONCHIALTEE ANZUWENDEN?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren trinken 2- bis 5 mal täglich 1 Tasse Tee à 1 bis 2 Filterbeutel.

Zum Trinken nach Bereitung eines Teeaufgusses.

Zubereitung

1 bis 2 Filterbeutel Sidroga Husten- und Bronchialtee werden mit ca. 150 ml siedendem Wasser übergossen und 10 bis 15 Minuten ziehen gelassen. Den bzw. die Beutel danach schwach ausdrücken und herausnehmen.

Wenn Sie eine größere Menge Sidroga Husten- und Bronchialtee angewendet haben, als Sie sollten

Überdosierungen wurden bei langdauernder und/oder übermäßiger Anwendung von Süßholzwurzel berichtet. Auftreten können eine Verminderung des Kaliumgehaltes im Blut (Hypokaliämie), Bluthochdruck, Herzrhythmusstörungen, durch Bluthochdruck vorübergehend erhöhter Hirndruck (hypertensive Enzephalopathie) und Beimengung von Myoglobin im Harn (Rotfärbung des Harns). Bei Auftreten dieser Beschwerden muss ein Arzt aufgesucht werden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Allergische Reaktionen der Haut und der Atemwege sowie Magenbeschwerden, Hypokaliämie (Verminderung des Kaliumgehaltes im Blut), Bluthochdruck, Herzrhythmusstörungen und hypertensive Enzephalopathie (durch Bluthochdruck vorübergehend erhöhter Hirndruck) können auftreten.

Angaben zur Häufigkeit des Auftretens der Nebenwirkungen können nicht gemacht werden.

Meldungen von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
Traisengasse 5
1200 Wien
ÖSTERREICH
Fax: + 43 (0) 50 555 36207
Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST SIDROGA HUSTEN- UND BRONCHIALTEE AUFZUBEWAHREN?

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Kuvert bzw. der Faltschachtel nach <Verwendbar bis> angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

6. INHALT DER PACKUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

Was Sidroga Husten- und Bronchialtee enthält

Die Wirkstoffe sind: Thymian, Eibischwurzel, Spitzwegerichblätter, Süßholzwurzel, Isländisches Moos

1 Filterbeutel enthält: 0,7 g Thymian (Thymi herba), 0,5 g Eibischwurzel (Althaeae radix), 0,3 g Spitzwegerichblätter (Plantaginis lanceolatae folium), 0,3 g Süßholzwurzel (Liquiritiae radix) und 0,2 g Isländisches Moos (Lichen islandicus)

Die sonstigen Bestandteile sind: keine

Wie Sidroga Husten- und Bronchialtee aussieht und Inhalt der Packung

Arzneitee in Faltschachtel mit 20 Papierfilterbeuteln à 2,0 g in Aromaschutzverpackung.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Sidroga Gesellschaft für Gesundheitsprodukte mbH
Postfach 1262
56119 Bad Ems
Deutschland
info@sidroga.com

Reg.-Nr.:
HERB-00106

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Juli 2014.